

Kataloge.

Soeben erschienen:
 Auktionskatalog Neue Folge 32:
Bibliothek Holzinger Abteilung IV:
 Kriminalprozesse, Verbrecher,
 Ganner, Zigeuner, Rotwelsch. —
 Rechtsgeschichte. — Geheime
 Wissenschaften. — Medizin. —
 Geschichte. — Hexenprozesse.
 Versteigerung:
 28. und 29. Januar 1913.
 Auktionskatalog Neue Folge 33:
Bibliothek Holzinger Abteilung V:
 Illustrierte Bücher. — Kunst-
 geschichte. — Theater und Musik
 — Trachten.
 Versteigerung:
 4. und 5. Februar 1913.
 Kataloge bitte ich zu verlangen!
 Leipzig, Königstrasse 1.
 Oswald Weigel.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten
 alle ohne Aussicht auf Absatz
 lagernden Exemplare von:
**Kalender für Gesundheits-
 techniker.** Herausgegeben
 von **Herm. Recknagel**, Ingen.
 In Brieftaschentform (Leder)
 geb. Preis **№ 4.— ord.,**
№ 3.— no.
**Deutscher Kalender für Elek-
 trotechniker.** Begründet von
F. Uppendorf. In neuer Be-
 arbeitung herausgegeben von
G. Dettmar, Generalsekretär
 des Verbandes Deutscher Elek-
 trotechniker. Zwei Teile wo-
 von der 1 Teil in Brieftaschen-
 form (Leder) gebunden.
 Preis **№ 5 — ord., № 3 75 no**
**Schaars Kalender für das
 Gas- und Wasserfach.** Be-
 arbeitet von **Dr. E Schilling**,
 Ingenieur, und **G Anklam**,
 Ingenieur und Betriebsdirigent
 der Berliner Wasserwerke zu
 Friedrichshagen. Inzwei Teilen
 wovon der erste Teil in Brief-
 taschenform (Leder) gebunden
 Preis **№ 5.50 ord., № 4.10 no**
 München, 10. I. 13.
R. Oldenbourg.

Ich bitte um gef. umgehende
 Rücksendung der zum Umtausch be-
 rechtigten Exemplare von:

Frisches Kursbuch.
 Winter-Ausg. 1912/13.
 Leipzig u. Dresden.
B. G. Teubner.

Wiederholt

erbitte umgehend, noch vor der
 allgemeinen Remission, zurück alle
 remissionsberechtigten Exemplare
 von:

**Freiherr von Schlicht, Der
 Adjutant Sr. Hoheit.**
№ 2.80 no.
 — do. **Geb. № 3.55 no.**
 Leipzig, den 12. Jan. 1913.
B. Elischer Nachfolger.

Umgehend zurückerbeten vor
 der allgemeinen Remission:

**Gesundheitswesen des Preuss.
 Staates im Jahre 1910.** (14.50)
 10.85, Versand-Dat. 3./VI.

Verlagsbuchh. von **Richard Schoetz**,
 Berlin.

Zurück erbitten wir alle remis-
 sionsberechtigten Exemplare von:

Hassert, Deutschlands Kolonien.
 2. Aufl. 1910. Geb. **№ 12.— ord.,**
№ 9.— no.;
 brosch. **№ 11.— ord., № 8.— no**

Die von B. G. Teubner bezogenen
 Exemplare kommen nicht in
 Betracht.

Letzter Annahmetermin:
 31. März 1913.
 Leipzig. **Dr. Seele & Co.**

Umgehend zurück erbitte ich

alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von

**Kaufmann, Licht und
 Schatten bei der deutschen
 Arbeiterversicherung.**
№ — 45 netto.

(Als Neuigkeit versandt
 am 1. Oktober 1912.)

Für sofortige Rücksendung wäre
 ich dankbar. Nach dem 12. März
 1913 kann ich keine Exemplare
 mehr zurücknehmen.

Berlin, den 12. Januar 1913.
Julius Springer.

Dringend zurückerbeten

noch **vor der** allgemeinen
 Remission

alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

**Endres,
 Moderne französische Taktik**
 Geh. **№ 1.20 ord., 85 s no.**

Nach dem 10. April d. J.
 bedauere ich kein Exemplar
 mehr zurücknehmen zu können

Oldenburg, 9 Jan. 1913.
Gerhard Stalling Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Der

Leiter

unseres

Sortiments

verlässt uns nach elf-
 jähriger Tätigkeit in un-
 serem Hause, um sich
 auswärts selbständig zu
 machen.

Herren, die über die
 nötigen Fähigkeiten und
 Kenntnisse für den hier-
 durch

freiwerdenden Posten
 verfügen, bitten wir, sich
 zu melden.

Eintritt ab 1. März erwünscht.

Anfangsgehalt **M. 3000.—**

Frankfurt a. M.,
 Hochstr. 6.

Joseph Baer & Co.

Suche für sofort:
 einen verlässlichen Mitarbeiter
 für selbständigen Posten,
 ferner:

einen jüngeren Gehilfen, der
 grössere Zeitschriftenkonti-
 nuation und Bestellbuch
 selbständig führt.

Gehaltsansprüche mit Zeugnis-
 abschrift und Bild erbeten an
Ferd. Martius Buchh.
 Leitmeritz, Deutschböhmen.

Zum mögl. sofortigen Antritt
 tüchtiger Gehilfe, mit guten
 Sortimentskenntnissen und mit
 Expedition vertraut, gesucht.
 Angeb. m. Zeugn. u. K. K. □ 158
 an die Geschäftsstelle des B. & B.

Erster Gehilfe

wird von bedeutendem Sor-
 timent Norddeutschlands
 zum 1. April d. J., event.
 auch später, gesucht.
 Hervorragende Literatur-
 kenntnisse, Gewandtheit im
 Umgange mit e. gebildeten
 Publikum, die Fähigkeit,
 den Chef zu vertreten und
 das Geschäft selbständig zu
 leiten, Ordnungsliebe sind
 unerlässliche Eigenschaften
 für diesen Posten. Tat-
 kräftige, gebildete Herren
 evang. Konf. wollen sich
 unter Beifugung von Bild,
 Zeugnisabschriften und Ge-
 haltsansprüchen wenden
 unter **A. Z. □ 149** an die
 Geschäftsstelle des Börsen-
 vereins.

Für ein grosses Sortiment
 mit Bahnhofsbuchhandel
 wird zum 1. April d. J. ein
 tüchtiger jüngerer Gehilfe
 gesucht. Erforderlich sind
 gute Sortimentskenntnisse
 und möglichst auch Er-
 fahrungen im Bahnhofsbuchhandel.

Angebote mit Bild, Zeug-
 nisabschriften und Gehalts-
 ansprüchen erbeten unter
L. R. □ 150 an die Ge-
 schäftsstelle des Börsen-
 vereins.

Für einen altangesehenen,
 wissenschaftlichen Ver-
 lag wird in verantwort-
 liche Stellung eine Per-
 sönlichkeit gewünscht, die
 den wissenschaftlichen An-
 forderungen entspricht, be-
 sonders aber auch in mer-
 kantiler Hinsicht beanlagt ist
 und Erfolge nachzuweisen
 vermag.

Die Stellung ist als eine
 dauernde gedacht und kann
 sich zu einer Lebensstellung
 entwickeln.

Gef. Bewerbungen mit An-
 gabe der Gehaltsansprüche
 unter „**O. N.**“ erbeten. Ver-
 schwiegenheit wird zuge-
 sichert.

Leipzig.
Carl Fr. Fleischer.

Leipziger Verlagsbuchhandlung

sucht zur Führung der Buch-
 händlerkonten eine Dame, die
 auch im Stenographieren und
 Maschineschreiben geübt ist. Ein-
 tritt 1. Februar. Damen, die sich
 über bisherige erfolgreiche Tätig-
 keit im Führen der Konten nicht
 ausweisen können, wollen sich
 nicht melden. Angebote mit Zeug-
 nisabschriften und Gehaltsanspr.
 erbeten unter □ 130 an die Ge-
 schäftsstelle des B.-V.